

Johannes Slynicz, Nicolaus Heynicz, Stephanus Moir, Theod. Kruczburg, Johannes Malticz vnd das gancz cappittel zcu Missen bekennen vnd thun kunt — also wir vormals den gestrengen Hanse von Polenczk, Nickel Karas, Folcze von Torgow vnd andir synen frunden vorsaczt hatten vor sulche schult, also dy bisschoff Thyme seliger der kirchen gemacht vnd darynne gelasen had, dy selbin schulde Hans von Polenczk mit synen frunden uff sich selbir genomen hatte vnd selbschuldig gelobete von der kirchin wegin, der selben gloubte vnd schulde wir den vorgeanten Hans vnd syne frunde benomen vnd geledigit habin, wo her dy also vor dy kirchin gethan hat, vnd habin im des syne brieffe widdir geschafft vnd ouch quytbrieffe von den schuldigern, das her sulchir gloubde vnd schult ledig vnd los ist, usgeschehden desen nachgenanten stucken, dy wir im ouch ane wedirsprache entledigin sullen vnd wollen, zcu dem ersten Jan von Spal, Dytherich Stupicz, Henrich von Luticz zcu Scheringeswalde, Nickel von Grislow, eynen Weisen zcu Budissen kegen dem von Ortenburg vnd dem Walen genant medit, Albrecht von Luticz zcu Godaw vnd den brieff den Hans von Polenczk gegeben had dem von Koldicz obir nach dirfarnde schulde also der brieff vswißt vnd vmme das selegerethe globin wir vorgeanten Rudolph bisschoff, Wenczslaw probist, Johannes techant vnd das gancze cappittel zcu Misne die genanten stücke adir was her vor vns globt had, des wir en nicht benomen habin, das wir en des gutlichin an allen sinen schaden benemen vnd entledigin wollen an allirleye argelist, vnd gebin em sulche frist vnd gift deses brieffes bis uff dy nestin czukunfftigen winacht hehligentage, ab bynnen der cziit ymant en an reden wurde vnd en vnderwisete globde, dy her von des goczhus vnd vnsir wegin gethan hette vnd plichtig were, der hy vorharrit were, sulchir globde globin wir en ouch zcu benemen nach redelicheit ane geuerde czwuschen hy vnd der vorgeanten cziit. Ouch sal desir vnsir brieff vsgende der vorgeanten cziit tod syn, vnd Hans von Polenczk vns den selbin brieff widdir in antworten ane geuerde vnd wedirrede. Das wir alle dese obingeschrebin stücke vnd artikel stete vnd gancz halten wollen vnd sullen, habin wir obgenanter bisschoff Rudolph vnsir sigil vnd wir Wenczslaw, Johannes techant vnd das gancze cappittel zcu Missen vnsirs cappittels ingesegil wissentlich an dessem brieff lasen hengen, der gegeben ist nach gotis gebort vierzenhundirt jar dar nach in dem eilften jare am dinstage nest nach sendte Lorencztage.

Nach dem Liber Rudolphi fol. 10 im Stiftsarchiv zu Meissen.

No. 829. 1411. 13. Aug.

*Nickil von Grislow bekennt vom B. Rudolph die ihm schuldigen 46 Schock empfangen zu haben und entlässt die Bürger Hans von Polenczk u. s. w. der übernommenen Verpflichtung.*

Ich Nickil von Grislow bekenne — das der erenwertige in got vatir vnd here er Rudolph bisschoff zcu Missen mynen willen vnd genuge gemacht had vor sechs vnd vierzig schog, dy mir dy erbern gestrengen Hans von Polenczk, Nickel Karas vnd Folczsch von Torgow gelobit habin zcu bezalinde uff neste Michils tag nest zcu kunfftig zcu bezallen ane arg vnde geferde. Der geloubde saghe ich dy